

Ressort: Politik

Malta macht Ende der Rettungsmissionen zur Bedingung

Valletta, 26.09.2018, 20:49 Uhr

GDN - Malta will dem Sea-Eye-Schiff Seefuchs die Ausfahrt nach Angaben der Helfer nur dann genehmigen, wenn die Organisation unter anderem eine "starke, formelle und offizielle Erklärung" abgibt, sich nicht mehr an sogenannten Search-and-Rescue-Operationen (SAR) zu beteiligen. Das berichtet "Zeit-Online" unter Berufung auf eine E-Mail der maltesischen Hafenbehörde.

Der einzige Zweck der Abfahrt solle ein Schiffstransfer nach Deutschland sein. Die Hafenbehörde wollte sich trotz mehrerer Nachfragen bislang nicht dazu äußern. "Wir werden diese verheerende Bedingung niemals akzeptieren und fordern insbesondere die Bundesregierung ausdrücklich dazu auf, dieses Vorgehen Malts unmissverständlich zu verurteilen", sagte Gordon Isler, Sprecher von Sea-Eye, "Zeit-Online". Die Organisation Sea-Watch, deren Schiff ebenfalls in Malta festsetzt, berichtet von einer ähnlichen, allerdings nur mündlich ausgesprochen Forderung durch die maltesische Hafenbehörde. Nach Angaben von Seerechtsexperten sind Malts Bedingungen juristisch irrelevant. Als Vertragsstaat des UN-Seerechtsübereinkommens könne Malta eine fremde Nichtregierungsorganisation nicht zu einem Verhalten bewegen, das einer grundlegenden seevölkerrechtlichen Pflicht - nämlich der Rettung von in Seenot geratenen Menschen - widerspreche, heißt es in dem Bericht. Auf Malta werden derzeit ein Aufklärungsflugzeug und drei Rettungsschiffe festgehalten: die Seefuchs, Sea-Watch 3 und die Lifeline.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-112478/malta-macht-ende-der-rettungsmissionen-zur-bedingung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com